

Eingangsvermerke

Antrag auf

☐ Neuerteilung

☐ Erweiterung

einer Erlaubnis nach § 34h Abs. 1
Gewerbeordnung (GewO)

1. Angaben zur Person und ggf. Firma

(Bei Personengesellschaften – zum Beispiel OHG – ist für jeden geschäftsführungsbefugten Gesellschafter ein eigener Erlaubnisantrag auszufüllen. Bei juristischen Personen sind die Angaben für jeden Vertretungsberechtigten zu machen und die erforderlichen Unterlagen zu erbringen.)

Name, ggf. Geburtsname		Vorname(n)
Geburtsdatum	Geburtsort (Gemeinde / Kreis / Land)	
Geschlecht ☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers		
Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)		
Telefon	Telefax	E-Mail
Staatsangehörigkeit		
ggf. Dauer des erteilten Aufenthaltstitels und ob die Ausübung der Erwerbstätigkeit erlaubt ist, und wenn ja, ob diese beschränkt ist		
erteilende Behörde		Aktenzeichen
Hauptwohnung in den letzten 5 Jahren:		
von	bis	Hauptwohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)
_____	—	_____
_____	—	_____
_____	—	_____
_____	—	_____
Ausübung einer beruflichen Tätigkeit als Geschäftsführer einer GmbH, als persönlich haftender Gesellschafter einer OHG oder KG oder als Inhaber eines Einzelhandelsunternehmens in den letzten 5 Jahren ☐ Nein ☐ Ja		
von	bis	Firmenbezeichnung und Anschrift
_____	—	_____
_____	—	_____
_____	—	_____
_____	—	_____

2. Anhängige Verfahren

2.1 Anhängige Strafverfahren

☐ Nein ☐ Ja	Justizbehörde	Aktenzeichen
---	---------------	--------------

2.2 Anhängige Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit

☐ Nein ☐ Ja	Behörde	Aktenzeichen
---	---------	--------------

2.3 Anhängiges Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 Gewerbeordnung oder anhängige Verfahren wegen Rücknahme oder Widerruf einer Gewerbeerlaubnis

☐ Nein ☐ Ja	Behörde	Aktenzeichen
---	---------	--------------

3. Angaben zu den Vermögensverhältnissen

Ist die Eröffnung der Insolvenz mangels Masse abgelehnt worden?		☐ Ja ☐ Nein
Wenn Ja	Gericht	Aktenzeichen
Haben Sie eine Vermögensauskunft gemäß § 802c ZPO abgegeben?		☐ Ja ☐ Nein
Wenn Ja	Gericht	Aktenzeichen
Liegt eine entsprechende Haftanordnung gemäß § 802g ZPO vor?		☐ Ja ☐ Nein
Wenn Ja	Gericht	Aktenzeichen

4. Angaben zum Betrieb

Anschrift der Betriebsstätte (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)		
Name, Vorname(n) des Betriebsleiters		
Anschrift des Betriebsleiters		
Telefon	Telefax	E-Mail
Anschriften der (beabsichtigten) (Zweig-)Niederlassungen		
Eintragung im Handels-/Genossenschaftsregister	Registergericht	Nr. der Eintragung
☐ nein ☐ ja		
Gewerbliche Niederlassungen in der letzten 5 Jahren		
von	bis	Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)
_____	—	_____
_____	—	_____
_____	—	_____
Für folgende Tätigkeit wird die Erlaubnis beantragt:		
☐ alle Tätigkeiten nach § 34f Abs. 1 GewO		
☐ lediglich für		
☐ Anteile oder Aktien an inländischen offenen Investmentvermögen, offenen EU-Investmentvermögen oder ausländischen offenen Investmentvermögen, die nach dem Kapitalanlagegesetzbuch vertrieben werden dürfen (§ 34f Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GewO)		
☐ Anteile oder Aktien an inländischen geschlossenen Investmentvermögen, geschlossenen EU-Investmentvermögen oder ausländischen geschlossenen Investmentvermögen, die nach dem Kapitalanlagegesetzbuch vertrieben werden dürfen (§ 34f Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 GewO)		
☐ Vermögensanlagen im Sinne des § 1 Abs. 2 des Vermögensanlagengesetzes (§ 34f Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 GewO)		

Haben Sie bereits bei einer anderen öffentlichen Stelle einen Antrag auf Erlaubnis nach § 34i Abs. 1 GewO gestellt?

☐ Nein ☐ Ja	erteilende Behörde	Datum	Aktenzeichen
---	--------------------	-------	--------------

Sind Sie im Besitz einer anderen gewerberechtlichen Erlaubnis, insbesondere einer Erlaubnis nach § 34c, § 34d, § 34f und § 34h GewO oder haben Sie eine solche Erlaubnis beantragt?

☐ Nein ☐ Ja	erteilende Behörde	Datum	Aktenzeichen
	erteilende Behörde	Datum	Aktenzeichen
	erteilende Behörde	Datum	Aktenzeichen
	erteilende Behörde	Datum	Aktenzeichen

5. Erforderliche Unterlagen

5.1 für die Prüfung der Zuverlässigkeit

5.1.1 Führungszeugnis (zur Vorlage bei einer Behörde = Belegart 0) ¹⁾

für

- alle nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen (Geschäftsführer, Vorstand) und, soweit vorhanden,
- den/die Betriebsleiter/in oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten

☐ beantragt (bei der zuständigen Meldebehörde)

5.1.2 Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (zur Vorlage bei einer Behörde = Belegart 0) ²⁾

für

- alle nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen (Geschäftsführer, Vorstand) und, soweit vorhanden,
- den/die Betriebsleiter/in oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten sowie
- die juristische Person selbst

☐ beantragt (bei der für den Wohnsitz/Sitz der Niederlassung zuständigen Behörde)

5.1.3 Auskunft aus dem elektronischen Vollstreckungsportal

☐ wird nachgereicht ☐ beigelegt

5.1.4 Bescheinigung in Steuersachen³⁾

für

- alle nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen (Geschäftsführer, Vorstand) und, soweit vorhanden,
- den/die Betriebsleiter/in oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten sowie
- die juristische Person selbst

☐ wird nachgereicht ☐ beigelegt

1) Hinweis: Die Auskunft/Auskünfte ist/sind bei der jeweiligen Wohnsitzgemeinde zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen, d. h. sie wird/werden direkt übersandt. Es ist unerlässlich, dass Sie bei der Beantragung die genaue Anschrift der zuständigen Erlaubnisbehörde sowie den Verwendungszweck „Antrag auf Erlaubnis nach § 34f Abs. 1 Satz 1 GewO“ angeben. Die Auskunft/Auskünfte darf/dürfen nicht älter als drei Monate sein.

2) Hinweis: Die Auskunft/Auskünfte für ist/sind bei der Wohnsitzgemeinde zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen, d. h. sie wird/werden direkt übersandt. Die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister für die juristische Person ist bei der Wohnsitzgemeinde einer gesetzlich vertretungsberechtigten Person ebenfalls zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen. Auf den Firmensitz kommt es hierbei nicht an. Bei der Beantragung ist eine Kopie des Handelsregistersauszugs für die juristische Person vorzulegen. Es ist unerlässlich, dass Sie bei der Beantragung die genaue Anschrift zuständigen Erlaubnisbehörde sowie den Verwendungszweck „Antrag auf Erlaubnis nach § 34f Abs. 1 Satz 1 GewO“ angeben.

3) Hinweis: Die Bescheinigung darf nicht älter als drei Monate sein und ist im Original vorzulegen.

5.2 Bescheinigung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung nach § 34f Abs. 2 Nr. 3 GewO, §§ 9 ff. Finanzanlagenvermittlungsverordnung (FinVermV)

☐ wird nachgereicht ☐ beigelegt

5.3 Auszug aus dem Handels- und Genossenschaftsregister

☐ wird nachgereicht ☐ beigelegt

5.4 Sachkundenachweis für Finanzanlagenvermittler durch Vorlage⁴⁾

- ☐ der Bescheinigung / eines geeigneten Nachweises
- ☐ der erfolgreich abgelegten Sachkundeprüfung oder
- ☐ einer gleichgestellten Berufsqualifikation gemäß § 4 FinVermV oder
- ☐ des Antrags auf Anerkennung eines ausländischen Befähigungs- und Ausbildungsnachweises nach § 13c GewO, auch in Verbindung mit § 5 FinVermV

☐ wird nachgereicht ☐ beigelegt

5.5 Erlaubnisurkunde nach § 34f Abs. 1 GewO

☐ wird nachgereicht ☐ beigelegt

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Die erfragten personenbezogenen Daten werden zur weiteren Bearbeitung dieses Antrags benötigt. Ihre Erhebung erfolgt nach den maßgeblichen Vorschriften der EU-Datenschutzgrundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes, der landesrechtlichen Datenschutzvorschriften und der GewO.

Die Richtigkeit der vorstehenden Angaben wird hiermit versichert.

Ort, Datum

Unterschrift

4) Hinweis: Der Sachkundenachweis ist grundsätzlich für alle nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen vorzulegen. Soweit Berufserfahrung zu belegen ist, reichen Sie bitte die Nachweise in Kopie ein.